

# Der kantonale landwirtschaftliche Verein

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **17 (1866)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

### 26. Der Frauenverein

unterstützt im Winter arme Frauenspersonen durch Zuwendung von Arbeit. Die Mittel hierzu werden durch Verloofung der gefertigten Arbeiten aufgebracht. Mitgliederzahl unbestimmt. Fond: 2218 Fr. Versammlung zweimal im Jahre.

### 27. Der Consumverein (gegründet 1866)

beabsichtigt, seinen Mitgliedern gegen Baarzahlung gute und billige Lebensmittel zu verschaffen. Dieses Ziel wird durch Abschluß von Verträgen mit hiesigen Gewerbetreibenden oder durch direkte Einkäufe zu erreichen gesucht. Jedes Mitglied besitzt eine Vereinsaktie im Betrage von 10 Fr. Mitgliederzahl: 180. Fond: 1080 Fr. Generalversammlung eine im Jahr.

### 28. Das freiwillige Pompierskorps

hat die Rettung von Menschenleben und Mobiliar bei Brandunglück zum Zweck und veranstaltet deshalb monatliche Uebungen. Mitgliederzahl: 50—70.

### 29. u. 30. Die Stadt- und die Feldschützengesellschaft

bezwecken die Ausbildung der Schießkunst bei ihren Mitgliedern und veranstalten deshalb öftere Uebungen. Mitgliederzahl, beziehungsweise, 40 und 60.

### 31. Der Kantonschüler Turnverein

ist eine Sektion des schweizerischen Turnvereins und theilt mit diesem auch den Zweck. Seinen Zweck sucht er durch öftere Turn- und Fechtübungen zu erreichen, sowie auch durch öffentliches Schauturnen, bald hier bald da im Kanton. 15—20 Mitglieder.

### 32. Der Bürgerturnverein

hat die Beförderung und Hebung des Turnens in hiesiger Stadt und im Kanton zum Zwecke und veranstaltet zu dem Ende wöchentlich zweimalige Uebungen und dann und wann Turnfeste und Turnfahrten. Er zählt 25 Mitglieder.

### 33. Der Männerturnverein,

der 16 Mitglieder zählt und 100 Fr. Fond besitzt, hat denselben Zweck und wendet die gleichen Mittel an. \*)

---

## Der kantonale landwirthschaftliche Verein

hielt seine Herbstsitzung am 19. d. Monats in Chur. Anwesend: 13 Mann.

\*) Eine Bervollständigung dieser Statistik soll wo möglich nachgeliefert werden.

Nach der Eröffnungsrede des Hrn. Präsidenten, welche einerseits die Thätigkeit des Vorstandes und die Versammlung an der Obern Brücke, andererseits den Charakter des Jahres 1866 für unsere Landwirthschaft berührte, verlas Hr. Kantonsthierarzt Wallraff sein Referat über Gründung einer kantonalen Viehversicherungsanstalt (Seuchenkasse).

In prinzipieller Uebereinstimmung mit dem Referenten sprachen sich mehrere Redner dafür aus, daß eine solche allgemeine Anstalt nur die ansteckenden Seuchen in's Auge fassen und so eingerichtet werden müsse, daß allfällig durch Seuchen angerichteter und von den Viehbesitzern nicht selbst verschuldeter Schaden aus einer allgemeinen Kasse bestritten werden könne. Diese wäre dann vermitteltst einer allgemeinen Auflage auf sämtliches Vieh im Kanton zu alimentiren. Daneben wurde auch die Gründung von lokalen Versicherungsanstalten gegen gewöhnliche Viehkrankheiten als ein Gegenstand bezeichnet, dem der Verein seine volle Thätigkeit zuwenden sollte.

Beschlossen wurde, eine Dreierkommission (Wassali, Franz, Wallraff) zu beauftragen, im Einverständniß mit dem Sanitätsrath eine Petition an den Großen Rath für die Gründung einer Seuchenkasse durchzuberathen und ein Circular an die Bezirksvereine zu erlassen, worin diese in nachdrücklicher Weise ersucht werden, das Viehversicherungswesen in beiden obbezeichneten Richtungen zu fördern.

Die nächste Wanderversammlung — nach Vorschlag des Vorstandes und Beschluß der Versammlung — soll künftiges Frühjahr in Thuis stattfinden und mit einer Ausstellung und Prämierung weiblichen Viehes verbunden werden. In den Lokalvorstand für diese Versammlung wurden gewählt die Herren: Franz Planta in Fürstenau, Direktor Gartmann in Realta, Casliich in Flerden, C. J. Schreiber in Thuis und G. Fravi in Andeer.

Ebenso wurde beschlossen, von Neujahr an das Monatsblatt als besonderes Organ des landwirthschaftlichen Vereins zu betrachten und unter der Redaktion des Hrn. Reg.-Rath Wassali erscheinen zu lassen, wobei mit den Verlegern des Blattes die Verabredung getroffen wurde, daß wenn die Abonnentenzahl eine gewisse Summe übersteige, für jedes folgende Exemplar 50 Ct. von den Verlegern in die Vereinskasse zu bezahlen seien.

Schließlich wurde noch der Vorstand in Verbindung mit den Vorständen der Bezirksvereinen (für die nächste Frühlingsitzung) mit Vorberathung der Frage beauftragt, wie das Leben und die Thätigkeit des kantonalen landw. Vereins gehoben werden könnten.

---